

Jakobus

1 ¹ Jakobus, en gnecht funn Gott un fumm Hah Jesus Christus, zu di zvelf shtamma vo ivvahrawlich rumm kshtroit sinn. Ich grees eich.

Glawva Un Veisheit

² Mei leevi breedah, achtet's mitt grohsi frayt vann diah in alli sadda vayya fasucht vaddet,

³ fa diah visset dess, vann eiyah glawva fasucht vatt dann shaft's aus in geduld.

⁴ Avvah losset di geduld sich folshtendich ausshaffa so es diah folkumma un gans sind, un nix shunsht brauchet.

⁵ Vann ennich ebbah veisheit brauch unnich eich, loss een frohwa funn Gott, deah vo reichlich un geahn gebt zu awl mensha unni faylah finna, un dess vatt eem no gevva.

⁶ Avvah loss een frohwa mitt glawva, unni zweifla. Fa deah vo zweifeld is vi en vell im say es hee un heah gedrivva vatt bei em vind.

⁷ So en mensch brauch nett denka es eah ennich ebbes grikt fumm Hah.

⁸ En mann es zweifeld is nett shtandhaftich in ennich ebbes es eah dutt.

⁹ Loss da broodah vo niddah ohksenna is sich froiya veil eah uf kohva is vadda.

¹⁰ Avvah loss deah vo reich is sich froiya veil eah niddah gebrocht is vadda, fa grawt vi en blumm fumm feld fagayt, so zayld eah fagay.

¹¹ Di sunn kumd uf mitt iahra hitz, un's graws favelkt; di blumma falla ab un iahra shayheit vatt fadauva. So aw zayld da reich mann fagay in sei vayya.

¹² Ksaykend is da mann vo di fasuchung deich macht. Fa vann eah's geduldich deich macht, dann grikt eah da layves-krohn vo da Hah fashprocha hott zu selli vo een leeb henn.

¹³ Loss nimmand sawwa vann eah fasucht vatt, "Gott is am mich fasucha." Fa Gott kann nett fasucht vadda mitt evil, un eah fasucht aw nimmand.

¹⁴ Avvah alli-ebbah is fasucht vann eah deich sei ayknah lusht vekk gezowwa vatt un eigebt ditzu.

¹⁵Un vann da lusht een moll kfanga hott, no vatt di sind geboahra; un vann di sind moll folkumma is, no bringd see da doht.

¹⁶Seind nett fafiaht, mei leevi breedah.

¹⁷Alli goot kshenk, un alli folkumma kshenk kumd funn ovva-heah, un kumd runnah fumm Faddah funn lichtah. Bei eem is kenn fa'ennahring, adda shadda es kumd funn sich drayya.

¹⁸Funn seim ayknah villa hott eah uns gezeikt deich's Vatt funn di Voahheit, so es miah sadda sei sedda es vi di eahshta es eah kshaffa hott.

Heichet's Vatt, No Doond's

¹⁹Fasell, mei leevi breedah, loss alli mann kshvind sei fa heahra, shloh fa shvetza, un aw shloh sei fa bays vadda;

²⁰fa da zann funn mensha shaft di gerechtichkeit funn Gott nett aus.

²¹So dann, doond alles vekk es unsauvah un ungerecht is, un mitt daymoot nemmet's Vatt oh es in eich geblanst is. Dess is es Vatt vo eiyah sayl saylich macha kann.

²²Avvah fafiahret eich nett selvaht bei yusht's Vatt abheicha. Diah misset's aw du.

²³Fa vann ebbah yusht's Vatt abheicht un's nett dutt, is eah vi en mann es sei nadihlich ksicht saynd imma shpikkel;

²⁴eah saynd sich selvaht, gayt vekk, un fagest grawt vi eah gegukt hott.

²⁵Avvah sellah vo in's folkumma Ksetz nei gukt vass em frei macht, vann eah ohhald un is nett yusht aynah es heeht un fagest, avvah's no aw dutt, sellah vatt ksayingkend in vass eah dutt.

²⁶Vann ennich ebbah unnich eich maynd eah dayt Gott deena, un hald sei zung nett gezohmd, fafiaht eah sei ayya hatz, un sei Gottes-deensht is leah.

²⁷En Gottes-deensht es rein un sauvah is fannich Gott unsah Faddah, is vi dess: ma dutt di kinnah unni eldra un di vitt-veivah psucha in iahra dreebrawl, un dutt sich selvaht sauvah halda funn di veld iahra sacha.

Veiset Kenn Unnahshitt Unnich Leit

2 ¹Leevi breedah, vi diah da glawva funn unsah Hah Jesus Christus in seinra hallichkeit ausdrawwet, veiset kenn unnahshitt unnich leit.

²Vann ebbah in eiyah gmay kumd mitt en goldichah ring un feini glaydah, un aw en oahmah mann mitt drekkichi glaydah,

³un diah nemmet acht funn demm mitt feini glaydah, un sawwet zu eem, "Hokk dich do an deah goot blatz," un zumm oahma, "Shtay datt anna," adda, "Hokk dich do an mei fees,"

⁴hend diah nett no unnahshitt gmacht unnich eich, un sind richtah mitt letzi gedanka?

⁵Heichet, mei leevi breedah, hott nett Gott di oahma in deahra veld raus groofa fa reich sei im glawva, un fa's Kaynich-Reich eahva vass eah fashprocha hott zu selli vo een leeva?

⁶Avvah diah hend da oahm mann fa'acht. Sinn's nett di reicha vo eich nunnah dredda, un eich in di richtah heisah shlayfa?

⁷Doon si nett sellah goot nohma faleshtahra vass diah gaynd dibeil?

⁸Diah doond goot vann diah sell Kaynichlich Ksetz folfillet vo kshrivva is noch di Shrift un sawkt, "Du solst dei nochbah leeva vi dich selvaht."

⁹Avvah vann diah unnahshitt machet unnich dayl leit, dann doond diah sindicha, un's Ksetz fashuldicht eich es diah am's ivvah-dredda sind.

¹⁰Fa veah-evvah es es gans Ksetz hald, un doch fafayld in aym ding, eah is shuldich fa alles.

¹¹Deah vo ksawt hott, "Du nett aybrecha," hott aw ksawt, "Du nett doht macha." Vann du nett aybrechsht, avvah du machsht ebbah doht dann bisht du en ivvah-dreddah fumm Ksetz.

¹²So shvetzet un doond vi selli vo gricht sinn bei sell Ksetz vass leit frei macht.

¹³Fa's zayld en unbamhatzich gericht uf sellah kumma vo kenn bamhatzichkeit veist, un di bamhatzichkeit froit sich ivvah's gericht.

Da Glawva Unni Verka Is Doht

¹⁴Vass goot is es, leevi breedah, vann en mann sawkt eah hott da glawva, un hott kenn verka? Kann so en glawva een saylich macha?

¹⁵Vann en broodah adda en shveshtah kenn glydah hott un aw nett genunk hott zu essa,

¹⁶un ayns funn eich sawkt zu eena, "Gaynd in fridda, seind voahm un esset eich foll," avvah eah gebt eena nett vass si braucha fa iahra leib, vass goot is sell?

¹⁷So da glawva bei sich selvaht, vann eah kenn verka hott, is doht.

¹⁸Avvah ebbah zayld sawwa, "Du hosht da glawva un ich habb verka." Veis miah dei glawva unni dei verka, un ich veis diah mei glawva deich mei verka.

¹⁹Du glawbsht es es yusht ay Gott hott. Du dusht goot. Di deivela glawva aw un ziddahra.

²⁰Du dummah mann, vitt du gvissa sei es da glawva unni verka doht is?

²¹Is nett unsah faddah, da Abraham, gerecht vadda deich sei verka vo eah sei boo, da Isaac, ufgopfaht hott uf em awldah?

²²Du kansht sayna es sei glawva un sei verka zammah kshaft henn, un sei glawva foll kumma is vadda deich sei verka.

²³No is di Shrift voah kumma vo sawkt, "Da Abraham hott Gott geglawbt, un's voah eem gevva fa gerecht gezayld sei," un eah voah da freind funn Gott kaysa.

²⁴Du saysht dann, es en mensh gerecht vatt deich verka un nett yusht laynich deich da glawva.

²⁵Un im sayma vayk, is nett di huah Rahab gerecht vadda deich iahra verka vo see di mennah eignumma hott es kshikt voahra, un hott si no en anra vayk fatt kshikt?

²⁶Fa grawt vi's leib doht is unni da geisht, so is da glawva doht unni verka.

Di Zung Zohm Macha

3 ¹Leevi breedah, nett feel funn eich sedda teetshah vadda, veil diah visset es miah vo teetshah sinn, gricht sei zayla mitt en graysahri gericht.

²Fa miah doon awl feel shtolbahra. Vann ebbah kenn faylah hott in vass eah sawkt is eah en folkummanah mann un kann sei gans leib eigraynd halda.

³Gukket moll! Miah doon gebissa in geil iahra meilah so es si uns heicha, un miah kenna iahra gans leib drayya mitt'na.

⁴Gukket aw an di shiffah; even vann si so grohs sinn un sinn gedrivva bei shteiki vinda, doch sinn si gedrayt am hinnahsht end bei en glay shtiah-boaht un gayn hee vo da shtiah-mann havva vill.

⁵So, aw, is di zung yusht en glay ding, avvah see braekt veyyich grohsi sacha. En grohs bush-feiyah is kshteht bei en glay feiyahli.

⁶Di zung is aw en feiyah. See is en veld foll ungerechtichkeit, un macht's gans ivvahrich fumm leib unrein. See shtekt unsah gans layva oh mitt feiyah un is selvaht ohkshtekt bei em feiyah funn di hell.

⁷Fa alli sadda diahra, un fekkel, un shlanga, un sacha im say sinn zohm gmacht, un voahra shund zohm gmacht bei em mensh.

⁸Avvah nimmand kann di zung zohm macha. See is en unruichah evil, foll mitt gift es doht macht.

⁹Mitt di zung lohva miah Gott da Faddah, un mitt selli saym zung faflucha miah mensha es gmacht sinn in di gleichnis funn Gott.

¹⁰Aus em sayma maul kumma sayya un fluches. Mei leevi breedah, dee sacha sedda nett so sei.

¹¹Dutt sees un biddah vassah aus di saym shpring lawfa?

¹²Mei breedah, kann ayl-frucht uf em feiya-bohm vaxa? Adda kenna feiya uf en drauva-shtokk vaxa? Grawt so vennich kann salsich un frish vassah aus ay shpring lawfa.

Zvay Sadda Veisheit

¹³Veah is en mensh mitt veisheit un eisicht unnich eich? Deich sei goot layva loss een sei verka veisa mitt daymoot un veisheit.

¹⁴Vann diah biddah shpeit un shtreit in eiyah hatza hend, doond nett braekka un leeya geyyich di voahheit.

¹⁵So en satt veisheit kumd nett funn ovva-heah avvah is veldlich, ungeishtlich un deivelish.

¹⁶Fa vo shpeit un shtreit is, datt is unadning un aw alli sadda evili sacha.

¹⁷Avvah di veisheit funn ovva-heah is seahsht rein, no fridlich, freindlich, mitt-leidich, foll bamhatzichkeit un goodi frucht, unni unnahshitt un is unni falshheit.

¹⁸Di frucht funn gerechtichkeit vatt ksayt im fridda bei selli vo fridda macha.

Machet Eich Nett Freindlich Mitt Di Veld

4 ¹Funn vo kumd shtreit un en gefecht bei unnich eich? Kumma si nett funn eiyah lushtfoli falanga, dee vo innahlich am fechta sinn mitt-nannah?

²Diah lushtet fa sach un greeyet's nett, no macha diah doht. Diah sind glushtich avvah diah kennet's nett havva, no fechtet diah un machet greek. Diah hend's nett veil diah nett frohwet difoah.

³Diah frohwet un greeyet's nett veil diah frohwet mitt letzi gedanka, un veil diah's shpenda vellet uf eiyah aykni blesiah.

⁴Diah aybrechichi mennah un veivah, visset diah nett es deah vo sich freindlich macht mitt di veld hast Gott? Ennich ebbah es sich en freind macha vill mitt di veld vatt en feind funn Gott.

⁵Denka diah di Shrift sawkt dee vadda fa nix, "Da geisht vo in eich is, hott en falanga fa fagunnish sei"?

⁶Avvah Gott gebt may gnawt; fasell, sawkt's,
"Gott shtayt geyyich di hohchmeedicha,
avvah eah gebt gnawt zu di daymeedicha."

⁷Fasell, sedda diah eich ivvah-drayya zu Gott. Shtaynd geyyich da Satan, un eah fleekt funn eich vekk.

⁸Kummet nayksht zu Gott un eah kumd nayksht zu eich. Machet eiyah hend sauvah, diah sindah; un reinichet eiyah hatza, diah vo zvay vayya denket.

⁹Seind aylendich, heilet un veinet; losset eiyah laches zu heiles drayya, un eiyah frayt zu dreebesawl.

¹⁰Daymeedichet eich fannich Gott un eah haybt eich uf.

¹¹Shvetzet nett evil veyyich nannah, leevi breedah. Deah vo evil shvetzt veyyich seim broodah un dutt een richta, eah shvetzt evil geyyich's Ksetz un richt's Ksetz. Vann du's Ksetz richsht, dann bisht du nett en shaffah fumm Ksetz, avvah en richtah.

¹²Es is yusht ay ksetz-gevvah. Eah laynich kann leit saylich macha adda si fadamma. Veah bisht du es en anra richta dutt?

Braekket Nett Veyyich Meiya

¹³Kumm nau, du vo sawksht, "Heit adda meiya gayn miah in dee adda selli shtatt un bleiva datt fa en gans yoah fa kawfa un fakawfa, un fa geld macha."

¹⁴Vei du vaysht goah nix veyyich meiya. Vass is dei layva? Es is yusht vi da nevvvel es sich veist fa en glenni zeit un no viddah fagayt.

¹⁵In blatz funn sellem setsht sawwa, "Vann da Hah vill zayla miah layva un dess un sell du."

¹⁶Avvah nau bisht du am dich froiya in deim gebraekk. Awl so en gebraekk is evil.

¹⁷Alli-ebbah es vaysht vi fa goot du un dutt's nett, zu eem is es sinda.

En Vanning Zu Di Reicha

5 ¹Kummet nau, diah reichi, veinete un heilet fa's aylend vo ivvah eich kumma zayld.

²Eiyah reichheit is fafauld un eiyah glaydah sinn fafressa bei di shawva.

³Eiyah gold un silvah is farosht, un sellah rosht zayld en zeiknis sei geyyich eich, un zayld eiyah flaysh uf fressa vi feiyah. Diah hend eich keshtlich sacha zammah ksammeld in di letshti dawwa.

⁴Heichet moll, da lohn funn di shaff-leit vo eiyah feldah gmayt henn, un es diah nett betzawld henn, is am naus greisha geyyich eich. Un di shaff-leit iahra roofes langd nuff zu di oahra fumm Awlmechticha Hah.

⁵Diah hend uf di eaht glaybt in blesiah un sind eiyahm falusht nohch ganga. Diah hend eiyah hatza fett gmacht es vi im shlacht-dawk.

⁶Diah hend deah vo gerecht voah fadamd un doht gmacht, un eah hott sich nett gveht geyyich eich.

Seind Geduldich Un Baydet Mitt Glawva

⁷Fasell, leevi breedah, seind geduldich biss da Hah zrikk kumd. Gukket moll, da bavvah voah fa's keshtlich frucht funn di eaht, un is geduldich mitt biss es da free un da shpoht reyya grikt.

⁸Diah misset aw geduld havva. Machet eiyah hatza shtandhaftich, fa di zeit vann da Hah zrikk kumd is nayksht.

⁹Doond nett grumla geyyich nannah, leevi breedah, so es diah nett fadamd vaddet. Gukket moll, da richtah shtayt fannich di deah.

¹⁰Leevi breedah, es en gleichnis funn leides un geduld, denket an di brofayda vo kshvetzt henn im nohma fumm Hah.

¹¹Gukket moll, miah sawwa selli sinn ksaykend vo geduldich sinn. Diah hend keht vi geduldich es da Hiob voah un hend ksenna vass da Hah endlich gedu hott. Diah kennet sayna es da Hah bamhatzich un goot-maynich is.

¹²Avvah ovvich alles shunsht, leevi breedah, shvehret nett; nett bei em Himmel adda bei di eaht adda ennichi anri fashteikung. Losset eiyah yau, yau sei un eiyah nay, nay sei, so es diah nett gricht vaddet.

¹³Is ennich ebbeh am leida unnich eich? Loss een bayda. Is ennich ebbeh froh? Loss een psaltah singa.

¹⁴Is ennichah grank unnich eich? Loss een roofa fa di eldishti funn di gmay, un losset si bayda ivvah een, un een salba mitt ayl im nohma fumm Hah.

¹⁵Es gebayt vo gebayt vatt im glawva zayld sellah grank mann hayla un da Hah zayld eem viddah uf helfa. Vann eah ksindicht hott vatt eah fagevva.

¹⁶Bekennet eiyah sinda zu nannah un baydet fa nannah so es diah ksund vaddet. Es gebayt funn en gerechtah mann kann feel du.

¹⁷Da Elias voah en mann mitt en naduah grawt vi miah, un eah hott eahnshtlich gebayda es es nett reyyahra sett, un fa drei yoah un sex moonet hott's nett greyyaht uf di eaht.

¹⁸No hott eah viddah gebayda un da Himmel hott sei reyyah gevva un di eaht hott iahra frucht gevva.

¹⁹Leevi breedah, vann ennich's funn eich vekk drayt funn di voahheit un ebbah drayt een zrikk,

²⁰sellah soll vissa es deah vo en sindah zrikk bringd funn seim letza vayk, dutt en sayl fumm doht helfa un dekt feel sinda zu.